

Ein flammendes Plädoyer dafür, die verpasste soziale Revolution
zwischen Kieler Matrosenaufständen und Weimarer Republik
dem Vergessen zu entreißen!

100 Jahre nach dem November 1918 spricht man nur noch vom »Kriegsende«, vom »Zusammenbruch des Kaiserreichs«. Dabei war die Novemberrevolution tatsächlich ein Aufbruch, ein Aufbäumen gegen die herrschenden Klassen. Matrosen, Soldaten und Arbeiter waren noch bewaffnet – und sie hatten genug von den alten Eliten, sie wollten das allgemeine Wahlrecht, die Sozialisierung, die Zerschlagung des Militarismus und die Revolution – ein für alle Mal, jetzt oder nie!

Klaus Gietinger ruft in Erinnerung, wie die Führung der SPD und der Gewerkschaften den Krieg hingegen bis zum Schluss unterstützten und die Ordnung durch ein Bündnis mit den Militärs aufrechterhalten wollten. Diese unversöhnliche Spaltung der Arbeiterbewegung aber hat der Novemberrevolution den Todesstoß versetzt. Das Ergebnis waren auf Rache sinnende Herrschende in Wirtschaft, Verwaltung und Militär, die den verlorenen Krieg ihren zeitweiligen Verbündeten in den Arbeiterbürokratien geschickt anlasteten und auf eine Diktatur mit neuerlichem Weltmachtsstreben und Krieg hinsteuerten.

Dabei war der Kapitalismus auch international nie so gefährdet wie im November 1918. In zahlreichen europäischen Staaten bekehrten die Massen auf. Wäre es in Deutschland gelungen, Basisdemokratie und echte Räte-macht zu verwirklichen, hätte die russische Oktoberrevolution eine Chance auf Humanisierung gehabt, und das 20. Jahrhundert hätte ganz anders verlaufen können.



Klaus Gietinger, geb. 1955, Sozialwissenschaftler, Drehbuchautor und Regisseur. Er schrieb und inszenierte diverse Tatorte. Bei Nautilus erschienen *Eine Leiche im Landwehrkanal*, *Die Ermordung Rosa Luxemburgs* (2009) und *Der Konterrevolutionär: Waldemar Pabst – eine deutsche Karriere* (2009). Klaus Gietinger lebt in Saarbrücken.

KLAUS GIETINGER

**NOVEMBER
1918**

**DER VERPASSTE
FRÜHLING
DES 20. JAHRHUNDERTS
NAUTILUS FLUGSCHRIFT**



Klaus Gietinger
**NOVEMBER 1918 – DER VERPASSTE FRÜHLING
DES 20. JAHRHUNDERTS**
Nautilus Flugschrift

Originalveröffentlichung
Mit einem Vorwort von Karl Heinz Roth
Broschur · ca. 224 Seiten · ca. 18,00 €
ISBN 978-3-96054-075-5
Warengruppe 1947
Auch als E-Book erhältlich
Erscheinungstermin: 5. März 2018